

Thema des Tages

ElitePartner
Singles mit Niveau



PR-Beraterin

Alter: 34

Persönliches:
kreativ
humorvoll

Hobbys:
Theater

Jetzt niveauvolle Singles kennenlernen

Köhler würdigt Plauens Beitrag zur Wende

Staatsoberhaupt zu Gast im Vogtland - Grundstein für 2,5 Meter hohe Kerze als Denkmal gelegt

Plauen. Zwanzig Jahre nach der ersten friedlichen Massendemonstration gegen das DDR-Regime hat Bundespräsident Horst Köhler das Engagement der Bürger von Plauen und ihren Beitrag zur Wende gewürdigt. "Gerade diese Demonstration ist doch der beste Beweis dafür, dass Bürger unheimlich viel erreichen können", sagte der Bundespräsident am Mittwoch in der Spitzenstadt.

Das Staatsoberhaupt und dessen Gattin Eva Luise wurden bei ihrem Besuch von Hunderten Bürgern empfangen. Köhler hob den Mut und die Zivilcourage all jener Menschen hervor, die das diktatorische DDR-Unrechtssystem zu Fall gebracht hatten. In Plauen waren am 7. Oktober 1989 rund 15.000 Menschen auf die Straße gegangen.

Nach dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt und nach kurzen Gesprächen mit Ehrenbürgern nahm Köhler im Kulturzentrum Malzhäus an einer Podiumsdiskussion mit Akteuren der Wende teil. Im Publikum saßen viele Plauener Schülerinnen und Schüler, die sich an dem Gespräch beteiligten.

Köhler räumte Probleme ein, vor allem mit Blick auf die hohe Arbeitslosigkeit in den neuen Bundesländern, den Wegzug von jungen Menschen und den Rückgang von Wahlbeteiligungen. Dennoch dürfe man nicht verzagen und den Kopf in den Sand stecken. "Anpacken, Ideen haben, sich engagieren: Das ist immer noch die richtige Antwort darauf, wenn's bei einem mal nicht so gut läuft", hatte der Gast aus Berlin sein Patentrezept parat, nicht ohne die Seele der Ostdeutschen zu streicheln: Sie könnten stolz auf ihre Lebensleistungen sein.

Anschließend setzte sich das Staatsoberhaupt in einem Plauener Jugendzentrum mit Jugendlichen zusammen und aß mit ihnen zu Mittag, bevor er die Musikinstrumentenbaufirma Warwick in Markneukirchen sowie das Grüne Band bei Sachsgrün besuchte. Aus diesem ehemaligen Todesstreifen an der früheren innerdeutschen Grenze ist inzwischen eine Lebensader geworden: ein in der Bundesrepublik einmaliges Biotopverbundsystem und mit rund 42 Kilometern Länge das längste Naturschutzobjekt des Vogtlandkreises.

Am Abend wurde in Plauen außerdem der Grundstein fürs Wende-Denkmal gelegt. Das Bauwerk mit einer 2,5 Meter hohen Kerze als Blickfang soll an den Beginn der friedlichen Revolution in Plauen erinnern. Errichtet wird es nach einem Entwurf des 57-jährigen Künstlers Peter Luban aus Plauen. Die Bürger des Vogtlands hatten sich bei einer Umfrage unter 14 Vorschlägen für sein Werk entschieden. Ministerpräsident Stanislaw Tillich (CDU), der als Schirmherr den Grundstein legte, lobte vor allem das bürgerschaftliche Engagement der Vogtländer, die mit ihren Spenden zum Gelingen des Projekts beitragen. "Sie setzen der Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit ein Denkmal in Form einer Kerze", so Tillich. Das Denkmal soll am 3. Oktober kommenden Jahres eingeweiht werden.



Bundespräsident Horst Köhler im Gespräch mit Jugendlichen im Kulturzentrum Malzhäus. Das Staatsoberhaupt hat gestern im Vogtland die Bedeutsamkeit der friedlichen Demonstrationen in Plauen vor 20 Jahren hervorgehoben.

Foto: Ellen Liebner



Von Rainer Räch

► **Bilder von Horst Köhler in Plauen**

Erschienen am 07.10.2009

weitere Meldungen:

- Die 0,0-Strategie der Regina Zindler
- Weit mehr als 70.000 Menschen feiern das Revolutionsfest
- Vortragsreihe zum Herbst '89
- Knapp 2000 Menschen erinnern bei Friedensgebet an Herbst 1989
- "Stiftung Friedliche Revolution 89" gegründet



Advertisement for the iPhone 3GS. On the left is a small image of the iPhone 3GS. To its right, the text reads "iPhone 3GS" with the Apple logo. Below this, it says "Tarif Complete S:". To the right of that, the price is listed as "nur 34,95 €" in red, with "statt 44,95 €/Monat" below it. Further right is a red button with white text that says "Gleich bestellen!". At the bottom right of the advertisement is the T-Mobile logo and the word "Mobile".